



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Stadtrates

am 20.11.2012

Anwesend

Vorsitz

Ebling, Michael

Verwaltung

Beck, Günter
Sitte, Christopher
Merkator, Kurt
Eder, Katrin
Grosse, Marianne

Stadtratsmitglieder

Becker, Astrid
Becker, Johanna Dr.
Binz, Katharina
Bub, Kerstin
Dietz, David
Eckhardt, Gerd Dr.
Egner, Herbert
Faber, Matthias
Flegel, Sabine
Gerster, Thomas
Grodén-Kranich, Ursula
Gröninger, Markus
Hafner, Klaus
Heinisch, MdL, Gunther
Helm-Becker, Ansgar
Hirsch, Hannelore
Hofem, Dieter
Hofmann, Kai
Hözl, Gudrun
Jessen, Jens Prof. em. Dr.
Kinzelbach, Martin
Kloman, Nico
Konrad, Nadya
Konrad, Walter Dr.
Koppius, Walter
Kracht, Martina
Köbler, MdL, Daniel
Köbler-Gross, Sylvia
Leinen, Felix Prof. Dr.
Lensch, Eckart Dr.

Litzenburger, Andrea Dr.
Moerchel, Christian Dr.
Moseler, Claudius Dr.
Neger, Thomas
Pohl, Christine Dr.
Rösch, Matthias
Schreiner, MdL, Gerd
Schäfer, Herbert
Schönig, Hannsgeorg
Sell, Milan
Solbach, Norbert
Stenner, Ursula
Stritter, Stephan
Strutz, Harald
Sucher, Oliver
Trautmann, Klaus
Trautwein, Karin
Tress, Peter Dr.
Vicente, Miguel
Viering, Christian
Walter-Bornmann, Gerhard
Westrich, Sissi
Willius-Senzer, Cornelia

Schrifführung

Blessing, Detlef

Entschuldigt fehlen

Faßbender, Ulrike
Huck, Brian Dr.
Konrad, Walter
Kützing, Lars Dr.
Pietsch, Michael Prof. Dr.
Rößner, MdB, Tabea
Siebner, Claudia

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Verabschiedung des Doppelhaushaltes 2013/2014
 - 1.1. Haushaltsentwurf 2013/2014 ablehnen (Antrag DIE LINKE.)
 - 1.1. Anträge zum Verwaltungshaushalt 2013/ 2014 (PRO MAINZ)
 - 1.1. Haushaltsbegleitantrag der CDU-Stadtratsfraktion zum Haushaltsentwurf 2013/2014 (CDU)
 - 1.1. Begleitantrag zum Doppelhaushalt 2013/2014 (ÖDP)
 - 1.2. Doppelhaushaltsplan für die Jahre 2013/2014 (Verwaltungsentwurf)
 - 1.3. Entwurf des städtischen Doppelhaushaltsplans und des Sonderhaushaltsplans (Fonds, selbständige Stiftungen, unselbständige Stiftungen, Nachlässe) für die Jahre 2013/2014;
 - 1.4. Entwurf des städtischen Doppelhaushaltsplans und des Sonderhaushaltsplans
 - 1.5. Stellenplan 2013/2014
2. Sonderhaushalte der rechtlich selbstständigen und unselbständigen Stiftungen, der Nachlässe sowie Fonds für den Doppelhaushaltsplan 2013/2014 (Verwaltungsentwurf)
3. Investitionsprogramm 2012 - 2016
4. Wirtschaftsplan 2013
5. Haushaltsangelegenheiten;

Der Vorsitzende eröffnet um 16:30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

- Punkt 1 Verabschiedung des Doppelhaushaltes 2013/2014
- Punkt 1.1.1 Haushaltsentwurf 2013/2014 ablehnen (Antrag DIE LINKE.)
Vorlage: 1839/2012
- Punkt 1.1.2 Anträge zum Verwaltungshaushalt 2013/ 2014 (PRO MAINZ)
Vorlage: 1913/2012
- Punkt 1.1.3 Haushaltsbegleitantrag der CDU-Stadtratsfraktion zum Haushalts-
entwurf 2013/2014 (CDU)
Vorlage: 1925/2012
- Punkt 1.1.4 Begleitantrag zum Doppelhaushalt 2013/2014 (ÖDP)
Vorlage: 1937/2012
- Punkt 1.2 Doppelhaushaltsplan für die Jahre 2013/2014 (Verwaltungsentwurf)
Vorlage: 1422/2012
- Punkt 1.3 Entwurf des städtischen Doppelhaushaltsplans und des Sonder-
haushaltsplans (Fonds, selbständige Stiftungen, unselbständige Stif-
tungen, Nachlässe) für die Jahre 2013/2014;
hier: Ergänzungen des Verwaltungsentwurfs (Ergebnishaushalt und
Finanzhaushalt)
Vorlage: 1678/2012
- Punkt 1.4 Entwurf des städtischen Doppelhaushaltsplans und des Sonder-
haushaltsplans (Fonds, selbständige Stiftungen, unselbständige Stif-
tungen, Nachlässe) für die Jahre 2013/2014;
hier: Ergänzungen des Verwaltungsentwurfes (Ergebnishaushalt) 2.
Nachmeldeliste
Vorlage: 1835/2012
- Punkt 1.5 Stellenplan 2013/2014
Vorlage: 1203/2012
- Punkt 2 Sonderhaushalte der rechtlich selbstständigen und unselbständi-
gen Stiftungen, der Nachlässe sowie Fonds für den Doppelhaus-
haltsplan 2013/2014 (Verwaltungsentwurf)
Vorlage: 1423/2012
- Punkt 3 Investitionsprogramm 2012 - 2016
des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Mainz
Vorlage: 1564/2012
- Punkt 4 Wirtschaftsplan 2013

des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Mainz
Vorlage: 1565/2012

Punkt 5 **Haushaltsangelegenheiten:**
Beschlussfassung über die Haushaltssatzung zum Doppelhaushalts-
plan 2013/2014
Vorlage: 1843/2012

Die vorgelegten Anträge der Ratsfraktionen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2013 / 2014 werden von Herrn Hofem für die Fraktion DIE LINKE, Herrn Stritter für die Fraktion BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ, Herrn Dr. Tress für die CDU-Fraktion und Herrn Prof. Leinen für die ödp-Fraktion begründet. Sodann nehmen Herr Vicente für die SPD-Fraktion, Herr Helm-Becker für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Herr Dietz für die FDP-Fraktion Stellung. Dabei wird beantragt, die Punkte 5 und 18 des CDU-Antrages einzeln aufzurufen, die übrigen Punkte könnten in toto abgestimmt werden.

An der weiteren Aussprache beteiligen sich die Herren Faber, Dr. Moseler, Schöning, Dr. Lensch, Köbler und Hofem. Für die Verwaltung nehmen Herr Oberbürgermeister Ebling und Herr Bürgermeister Beck Stellung.

Sodann ruft Herr Oberbürgermeister Ebling die einzelnen Punkte zur Abstimmung auf:

Punkt 1.1.1 (DIE LINKE) wird bei zwei Ja-Stimmen gegen die übrigen Ratsmitglieder mit großer Mehrheit abgelehnt.

Punkt 1.1.2 (BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ) wird bei drei Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen gegen die übrigen Ratsmitglieder ebenfalls mit großer Mehrheit abgelehnt.

Punkt 1.1.3 (CDU) Ziffer 5 wird bei Ja-Stimmen der CDU-Fraktion gegen die übrigen Ratsmitglieder mehrheitlich abgelehnt. Gleiches gilt für die Ziffer 18 dieses Antrages. Die übrigen Ziffern des CDU-Antrages werden mit den Stimmen von CDU und ödp gegen die übrigen Fraktionen ebenfalls mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 1.1.4 (ödp) wird bei fünf Ja-Stimmen und Stimmenthaltungen der CDU-Fraktion mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 1.2 (Verwaltungsentwurf) wird mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die übrigen Fraktionen mehrheitlich beschlossen.

Punkt 1.3 (1. Nachmeldeliste) wird mit der gleichen Mehrheit beschlossen.

Punkt 1.4 (2. Nachmeldeliste) wird mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP – bei zwei Enthaltungen – mit Mehrheit beschlossen.

Punkt 1.5 (Stellenplan) wird mit der gleichen Mehrheit beschlossen.

Punkt 2 (Verwaltungsentwurf Sonderhaushalte) wird mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die übrigen Fraktionen mehrheitlich beschlossen.

Punkt 3 (Investitionsprogramm GWM) wird einstimmig – bei drei Enthaltungen – beschlossen.

Punkt 4 (Wirtschaftsplan GWM) wird mit der gleichen Mehrheit beschlossen.

Punkt 5 (Haushaltssatzung) wird mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die übrigen Fraktionen ebenfalls mehrheitlich beschlossen.

Am Ende der Sitzung teilt Herr Oberbürgermeister Ebling mit, dass die nächste Stadtratssitzung am 05.12.2012, um 17:00 Uhr, stattfinden werde. Er schlägt vor, die angekündigte Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses für diesen Tag um 13:00 oder 14:00 Uhr stattfinden zu lassen. Frau Beigeordnete Grosse werde sich hierzu mit den Fraktionen abstimmen.

Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

gez. Michael Ebling
Vorsitz

gez. Detlef Blessing
Schrifführung